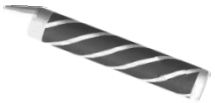
Verlegeanleitung

Lagerung von EUROFLEX®-Produkten und Klebern

EUROFLEX- Produkte sind im Allgemeinen in trockenen, gleichmäßig temperierten Räumen bei Temperaturen über 10°C zu lagern. Wurden im Einzelfall die Produkte bei Temperaturen unter 10°C gelagert, sind sie mindestens 2 Stunden vor der Verlegung bei Umgebungstemperatur des Einbauorts über 10°C zu akklimatisieren.
Wichtiger Hinweis: Klebstoffe müssen jederzeit trocken und frostfrei gelagert werden.
Um unterschiedliche Verfärbungen durch Sonnenlicht zu vermeiden, bitte die Ware bis zum Einbau stets komplett mit der UV-Folie (wie werkseitig angeliefert) abdecken.

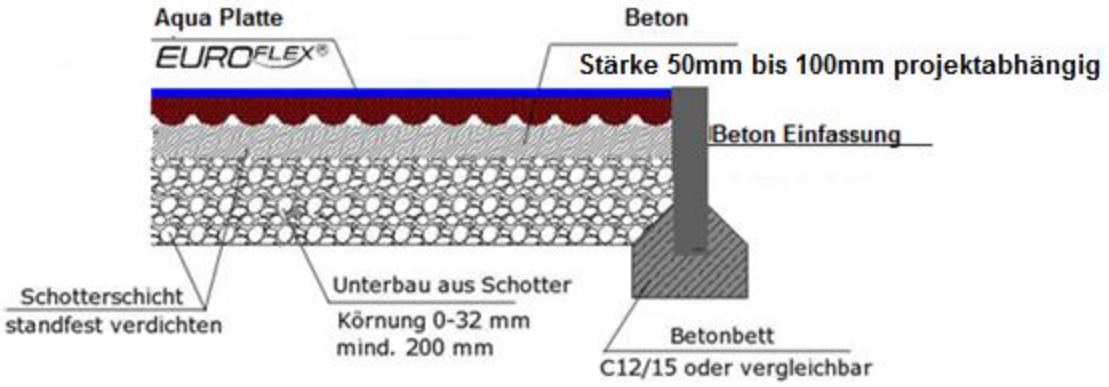
Benötigte Werkzeuge und Materialien

Messen und Markieren: Zollstock, Schlagschnur, Kreidestift



Schneiden: stabiles Cutter Messer, Stichsäge (Holzsägeblatt), Winkelschiene

Herstellung des gebundenen Untergrundes



Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst. Alle Angaben ohne Gewähr.
Die jeweils gültige Version finden Sie unter www.kraiburg-relastec.com/euroflex

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
IQNet CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Untergrund
Die Betonqualität muss so gewählt werden, dass sie eine bestimmte Beständigkeit gegenüber verschiedenen Wässern aufweist. Einschlägig sind hier die Regelwerke DIN EN 206-2 und DIN 1045-2 zu beachten.
Vor dem Einlegen und Befestigen der verschiedenen Beckeneinbauteile in der Schalung bzw. Bewehrung muss bekannt sein, ob und welche Art der Abdichtung auf den Beton aufgebracht wird. Die Vorgehensweise ist zum Beispiel anhand der DIN 19643 standardisiert. Dazu zählen der Einbau von Bodenabläufen in den Bereichen, die mit einer horizontalen Durchströmung versehen sind, oder auch eine zwingende Reinwasserdurchströmung von Schächten. Eine Abdichtung ist erforderlich, wenn der Beton nicht die Anforderungen der Richtlinie „Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton“ (WU-Beton) des deutschen Ausschusses für Stahlbeton (DAfStb) erfüllt. Auch wenn die Beckenkonstruktion der eines WU-Betons entspricht, können zusätzliche Abdichtungsmaßnahmen sinnvoll und richtig sein. Die Materialien müssen so beschaffen sein, dass sie das Beckenwasser nicht nachteilig beeinflussen. In diesem Zusammenhang wird auf die Anforderung nach DIN 19643-1 hingewiesen. Je nach Abdichtungssystem bzw. -material müssen die Beckeneinbauteile für Reinwassereinströmungen, Bodenabläufe, Rinnenabläufe, Ansauggehäuse etc. dafür vorbereitet sein, sodass eine dauerhafte und dichte Verbindung sichergestellt werden kann. Es wird empfohlen diesbezüglich einen entsprechenden Spezialisten zu Rate zu ziehen.

Auslegung / Prüfmerkmale
EUROFLEX® Aqua Platten weisen eine ausgezeichnete Wasserdurchlässigkeit auf.
Befestigte Flächen müssen ebenflächig sein und eine entsprechende Abflussmöglichkeit für das Wasser aufweisen. Unebenheiten größer als 3 mm, in denen sich Wasser sammeln kann, sind durch eine geeignete Ausgleichsschicht zu nivellieren.

Untergrundvorbereitung
Die Schottertragschicht ist in einzelnen Lagen mit einer jeweiligen Stärke von 75 mm zu verlegen. Vor Aufbringung der Folgelage ist jede Lage mit einem Rüttelverdichter auf 98% der Standard-Proctordichte zu verdichten.
Die Ebenflächigkeit jeder Lage ist zu überprüfen und gegebenenfalls bei der Aufbringung der Folgelage zu korrigieren.
Die Ausführung der Betontragschicht ist mit dem entsprechenden Architekten abzustimmen.
Die Ebenflächigkeit des Untergrunds für die EUROFLEX®- Aqua Platten muss bei ebenen Flächen in jedem Fall weniger als 5 mm unter der 3m-Latte betragen.

Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst. Alle Angaben ohne Gewähr.
Die jeweils gültige Version finden Sie unter www.kraiburg-relastec.com/euroflex

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
IQNet CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Verlegung rechtwinkeliger Flächen

Überprüfung der Rechtwinkligkeit der Einbaustelle, Minimierung von Maßabweichungen
Legen Sie eine Schlagschnur parallel zu einer Seite der Fläche in einer Entfernung des vollen Breitenmaßes der zu verlegenden Fallschutzplatten. Legen Sie eine zweite Schlagschnur genau senkrecht (im Winkel von genau 90°) zur ersten Schlagschnur.
Verwenden Sie zur Überprüfung der Rechtwinkligkeit die 3/4/5 Regel: Messen Sie 3 m an der ersten gesetzten Kreidelinie ab und markieren Sie diese Stelle, messen Sie 4 m an der zweiten Kreidelinie ab und markieren Sie diese Stelle, messen Sie nun den Abstand zwischen den beiden Markierungen, der bei einer rechtwinkligen Anordnung genau 5 m beträgt.
Die fertigungsbedingten Längen bzw. Breitenmaßtoleranzen der EUROFLEX®- Aqua Platten betragen jeweils +/- 0,8 %, Stärke ca. +/- 2 mm
Außerdem können Maßabweichungen bei der Stapellagerung durch elastische Druckverformung aufgrund des Stapelgewichts sowie Maßabweichungen durch unterschiedliche thermische Ausdehnung und unterschiedliche Umgebungstemperatur auftreten.

Zur Minimierung von Maßabweichungen empfehlen wir die folgende Vorgehensweise:

- Stellen Sie sicher, dass alle Pflaster während der gesamten Installation die gleiche Temperatur aufweisen.
- Legen Sie die Platten vor der Verlegung mindestens 2 Stunden lose aus, damit sie ihre Ursprungsmaße wieder einnehmen. Die Verlegung ist unbedingt komplett an einem Arbeitstag durchzuführen, damit die Verlegung aller Platten unter annähernd
- gleichen Bedingungen erfolgt.

Ideale Temperaturbedingungen für die Verlegung liegen vor, wenn die Temperatur des Verlege Orts seit mindestens 24 Stunden über 4°C lag. Sollte die Temperatur des Verlege Orts unter 4°C betragen, sind die Platten bei mindestens 10°C für mindestens 72 Stunden vor der Verlegung im Trockenen zu lagern.
Die Verlegung darf nicht vorgenommen werden, wenn am Verlege Ort für einen längeren Zeitraum mit Temperaturen unter 4°C zu rechnen ist.

Plattenverlegung
Verlegen Sie die erste Reihe der EUROFLEX®- Aqua Platten genau entlang der mit Schlagschnur. Bei bereits vorhandenen Einfassungen beginnen Sie an der entsprechenden rechtwinkeligen Begrenzungskante.

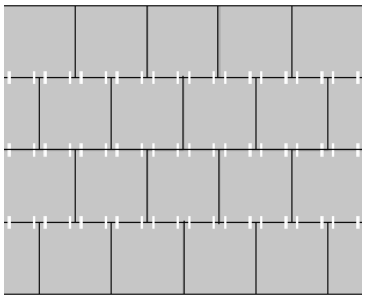
Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst. Alle Angaben ohne Gewähr.
Die jeweils gültige Version finden Sie unter www.kraiburg-relastec.com/euroflex

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

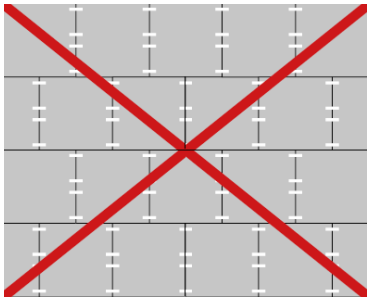
Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
IQNet CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Beginnen Sie die 2. Reihe (sowie jede 2. Reihe danach) mit einer halben Platte; verbinden Sie die Platten der 2. Reihe mit denen der ersten durch die integrierten Steckverbinder.
Die versetzte Verlegekonfiguration (Mauerverbund) gewährleistet die Lagestabilität der verlegten Platten.

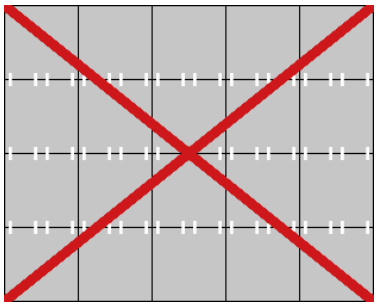
Richtig: T-Fugen



Falsch T-Fugen in Reihe verlegt



Falsch Kreuzfuge



Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst. Alle Angaben ohne Gewähr.
Die jeweils gültige Version finden Sie unter www.kraiburg-relastec.com/euroflex

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
IQNet CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Verlegen von kurvigen Flächen

Der Untergrund muss eben, sauber sein und über eine entsprechende Betoneinfassung mind. 3cm verfügen.

Je nach Betongüte kann das Auftragen einer Imprägnierungsschicht nötig sein.

Vor Verlegung sollten die Platten von der Palette abgestapelt, und dann auf kleinere Mengen zu 5-6 Platten verteilt werden.

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
CERTIFIED IQNet MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Die Verlegung sollte an der längsten ebenen Kante, im rechten Winkel, an einer Schlagschnur begonnen werden.

Danach ist der Bereich zur Einfassungskante zu verschließen.
Die weitere Verlegung erfolgt in T- Fuge.

Die Platten müssen formschlüssig ohne Fugenbildung verlegt werden.
Für die kurvigen Plattenabschnitte empfiehlt es sich mit entsprechenden Schablonen aus Pappe oder Kunststoff zu arbeiten.

Anzeichnung der Rundung

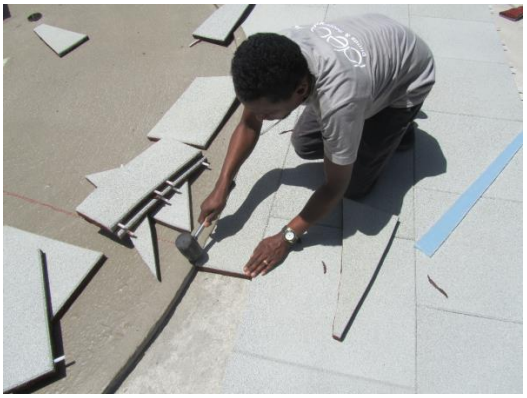
Übertragen auf die Schablone

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
IQNet CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Schneiden mittels Cuttermesser oder Stichsäge

Einpassen in den Randbereich



Es wird empfohlen alle kleineren Plattenstücke seitlich mit den angrenzenden Platten und der Einfassung mit einem 2 K Polyurethane Klebstoff zu verkleben.

Verlegung von konkaven Flächen

Bei konkaven Flächen wird eine vollflächige Verklebung mit dem Untergrund mit einem 2 K Polyurethane Klebstoff empfohlen, um eine Lagestabilität zu garantieren.
Die Verlegung sollte im unteren Bereich entlang einer geraden Linie erfolgen.

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
CERTIFIED IQNet MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Die Verlegung/Verklebung erfolgt wieder in T Fuge beidseitig zum Randbereich.

Alle nötigen Aussparungen in den Platten müssen zuvor erfolgen und angepasst werden.

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
CERTIFIED IQNet MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD

Pflege der verlegten EUROFLEX® Aqua Fläche

Eine regelmäßige Pflege der verlegten EUROFLEX®-Fläche erhöht ihre Lebensdauer und verbessert ihre optische Erscheinung.

EUROFLEX® Aqua Flächen können mit einem Besen mit harten Borsten oder mit einem leistungsstarken Staubsauger gereinigt werden; die Reinigung mittels Hochdruckreiniger bietet jedoch eine effizientere Entfernung des Schmutzes aus den Oberflächenporen des Produktes.

EUROFLEX® Aqua Platten werden durch Reinigung mit den meisten handelsüblichen (z.B. Haushalts-) Reinigungsmitteln in der vom Hersteller empfohlenen Gebrauchsverdünnung nicht beschädigt.

Diese Spezialpflege kann mit einem Dampfsauger oder einem Hochdruckreiniger mit bzw. ohne den Einsatz von Reinigungsmitteln erfolgen.

Für schöne Flächen über Jahre hinweg.

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Fon +49-(0)8683-701- 199 · Fax +49-(0)8683-701-4-199
euroflex@kraiburg-relastec.com · www.kraiburg-relastec.com/euroflex

Made in Germany
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT ISO 9001:2015 NR. 00186/0 ISO 50001:2011 NR. 00070/0
CERTIFIED IQNet MANAGEMENT SYSTEM
TÜV SÜD